



Brilliance BS4 1.6 Comfort

Viertürige Stufenhecklimousine der Mittelklasse (74 kW / 100 PS)

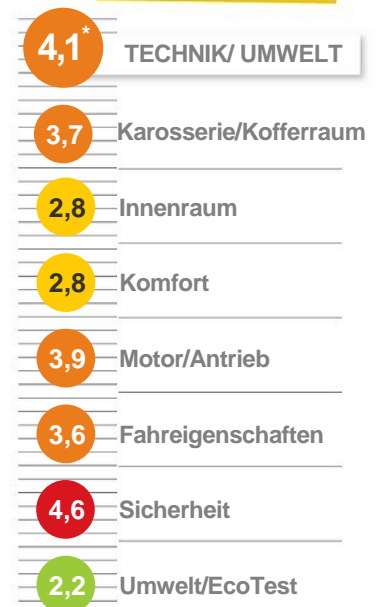
Der zweite Versuch von Brilliance, in Deutschland Fuß zu fassen, ist der BS4. Dabei handelt es sich um eine Limousine im Format eines Alfa Romeo 159. Knapp 16.000 Euro verlangt Brilliance für ein Auto, das in keiner Kategorie mit der etablierten Konkurrenz mithalten kann. Es benötigt sogar eine Ausnahmegenehmigung, um eine Zulassung in Deutschland zu erhalten. Denn es fehlen eine Wegfahrsperrle, eine Leuchtweitenregulierung und die vorgeschriebene Sicht nach hinten wird auch nicht erfüllt - da kann ein kleines Kind schon mal übersehen werden, denn Parksensoren gibt's auch nicht. Schlimm ist auch die stark schwankende Verarbeitungsqualität (feuchte Scheinwerfer, Klappergeräusche, schlechte Steckkontakte). Sicherheitstechnisch gleicht der BS4 ohnehin einer Mondlandschaft. Fazit: Das Preis-Leistungs-Verhältnis ist indiskutabel und das Auto insgesamt nicht empfehlenswert, weil beispielsweise ein neuer Golf kaum teurer ausfällt. **Karosserievarianten:** keine **Konkurrenten:** vergleichbare Autos kosten die Hälfte: Lada Priora

+ ordentliche Platzverhältnisse

- Zulassung nur durch Ausnahmegenehmigung, sehr schlechte Sicherheitsausstattung, Kopfstützen viel zu kurz, laut dröhnender Motor, schlechte Fahrleistungen, teilweise miese und stark schwankende Verarbeitungsqualität, für das Gebotene sehr teuer



ADAC-URTEIL



* abgewertet wegen Sicherheitsmängeln

3,7

KAROSSERIE/KOFFERRAUM

3,6

Verarbeitung

Die Verarbeitung und das Finish der Karosserie sind prinzipiell nicht schlecht, es fehlt aber an Feinschliff, um beispielsweise Spaltmaße gleichmäßiger verlaufen zu lassen. Im Innenraum kann die Materialqualität halbwegs zufriedenstellen, an der Verarbeitung muss aber noch nachgebessert werden. Unterschiedliche Geräusche hört man aus Armaturenbrett und Seitenverkleidungen, je nach Straßenzustand und Motordröhnen. Beispielsweise ist auch die Schublade mit Ascher und Zigarettenanzünder in der Mittelkonsole zu labil ausgelegt. Der Tankverschluss ist nicht in die zentrale Türverriegelung einbezogen, sondern muss über einen Knopf in der Mittelkonsole geöffnet werden.

⊕ Die Türausschnitte sind gut gegen Verschmutzen abgedichtet, es fehlt aber ein Schweller-Schutz gegen Verkratzen beim unvorsichtigen Ein- und Aussteigen. Es ist ein vollwertiges Reserverad in Fahrbereifung vorhanden. Die Seitenschutzleisten sind zwar lackiert, aber breit und dick und können damit das Türblech gut schützen. Auch Front- und Heckschürze besitzen lackierte Schutzleisten, diese sind aber etwas zu hoch angebracht.

⊖ Der Motorraum ist nach unten nur wenig abgeschottet, so können weder Lärmemissionen noch verbrauchserhöhende Luftverwirbelungen reduziert werden. Das Wechseln der Scheinwerferlampen gestaltet sich schwierig.

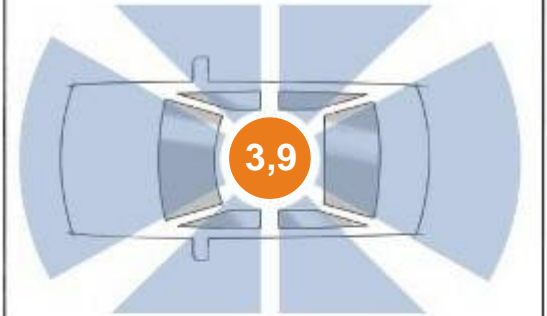
3,5

Sicht

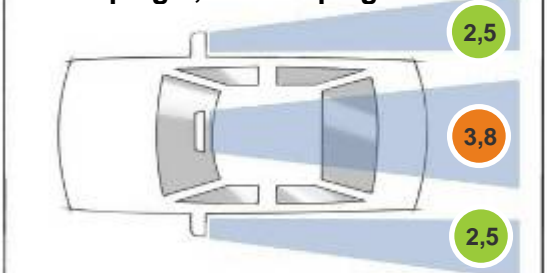
Bei der ADAC-Rundumsichtmessung schneidet der BS4 nur ausreichend ab. Besonders nach schräg hinten ist die Sicht durch die C-Säulen und den hohen unteren Sichtabschluss eingeschränkt. Nach vorne ist die Sicht gut, man kann Hindernisse in Bodennähe auch relativ nah am Auto noch sehen.

⊖ Schlecht ist aber die Sicht nach hinten, erst 5,2 m vom Auto entfernt kann man Gegenstände am Boden erkennen - dafür braucht der BS4 sogar eine Ausnahmegenehmigung, sonst würde er keine Zulassung bekommen. Die Außenspiegel müssen ohne asphärischen Bereich auskommen, dieser würde den Blick in den "Toten Winkel" erleichtern.

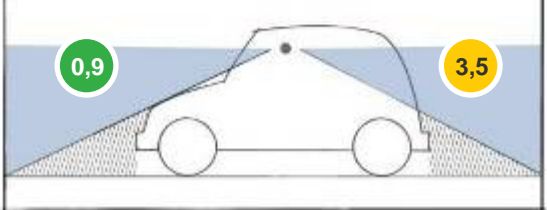
Rundumsicht



Innenspiegel, Außenspiegel



Vorderes und hinteres Nahfeld



Die Rundumsicht-Note informiert über die Sichtbehinderung des Fahrers durch Fensterpfosten und Kopfstützen. Bei den Innen- und Außenspiegeln werden deren Sichtfelder aus dem Blickwinkel des Fahrers bewertet. Die Noten des vorderen und hinteren Nahfeldes zeigen, wie gut der Fahrer Hindernisse unmittelbar vor bzw. hinter dem Fahrzeug erkennt.



Besonders nach schräg hinten ist die Sicht erheblich eingeschränkt.

3,6 Kofferraum-Volumen*

Der Kofferraum hat ein Fassungsvermögen von 375 l. Da sich die Rückbank nicht umklappen lässt, kann man das Volumen nicht erweitern.



Mit nur 375 l Volumen ist der Kofferraum des BS4 von bescheidener Größe. Der große Fauxpas ist aber das Fehlen der in dieser Fahrzeugklasse üblichen umklappbaren Rücksitzbank.

4,2 Kofferraum-Zugänglichkeit

Die Ladekante befindet sich 71 cm über der Straße, das ist nur zufriedenstellend. Etwas störend wirkt die innere Bordwand von 16 cm. Vom Format her lässt sich der Kofferraum passabel nutzen.

⊖ Problematisch ist aber die schmale Ladeöffnung, die zudem im unteren Bereich zu den Seiten auch noch ansteigt. Damit lassen sich keine großen Gegenstände einladen. Das Öffnen der Kofferraumklappe funktioniert nur über einen Schalter in der Mittelkonsole oder über den Schlüssel. Am abstehenden Schloss der geöffneten Kofferraumklappe kann man sich leicht den Kopf stoßen. Zum Schließen der Klappe fehlt ein Griff an der Innenverkleidung, man kann nur von außen drücken und macht sich dabei die Finger schmutzig.

5,0 Kofferraum-Variabilität

⊖ Eine klappbare Rücksitzlehne ist nicht erhältlich. Für kleine Utensilien fehlen Ablagemöglichkeiten, um sie rutschfest zu befestigen.

2,8 INNENRAUM

2,8 Bedienung

Prinzipiell fällt die Bedienung des BS4 nicht schwer, es fehlt aber an vielen Stellen an günstiger Ergonomie. So kann das Lenkrad nur in der Höhe eingestellt werden, auch die Anordnung von Zündschloss, Pedalen und Schalthebel ist nur zufriedenstellend. Die Instrumente sind klar gezeichnet und verfügen über einen guten Kontrast. Es gibt für alle wichtigen Funktionen Kontrollleuchten. Die Knöpfe für die Nebelscheinwerfer und -schlussleuchte befinden sich zu weit entfernt in der Mittelkonsole. Die Klimaregler sitzen zu tief und haben zu kleine Piktogramme, die teilweise durch die Schrägen an den Drehknöpfen noch verdeckt werden. Die wichtigsten Schalter sind beleuchtet. Die elektrischen Fensterheber arbeiten nur bei eingeschalteter Zündung, die Abwärtsautomatik auf der Fahrerseite funktioniert nicht besonders zuverlässig. Auch an der Sitzeinstellung sollte Brilliance noch nachbessern.



Die Verarbeitung und Funktionalität erreicht nicht das Niveau bekannter europäischer oder asiatischer Automarken.

2,6 Raumangebot vorne*

Vorne können Personen bis 1,87 m Körpergröße gut sitzen, die Innenbreite ist gut. Auch subjektiv gibt's am Platzangebot wenig auszusetzen.

3,2 Raumangebot hinten*

Auf der Rückbank gibt es zwei vollwertige Sitzplätze und einen schmalen Mittelsitz. Sind die vorderen Sitze für 1,85 m große Personen eingestellt, finden hinten noch 1,85 m große Menschen gut Platz. Die Beinfreiheit ist dabei üppig. Die Innenbreite fällt nur zufriedenstellend aus, ebenso das subjektive Raumempfinden.

2,8 KOMFORT

2,5 Federung

Brilliance hat eine weiche Feder-Dämpfer-Abstimmung gewählt, die tendenziell auf Komfort setzt. Bei langen Bodenwellen schwingt die Karosserie etwas nach. Insgesamt halten sich aber die Karosseriebewegungen in ausreichenden Grenzen. Bei schnellen Richtungsänderungen wankt die Karosserie durchschnittlich stark. Bei Beladung ändert sich die Federung im üblichen Bereich.

⊕ Kurze Bodenwellen und Einzelhindernisse werden gut geschluckt. Eine Stuckerneigung tritt kaum auf.

2,5 Sitze

Die vorderen Sitze können einigermaßen zufriedenstellen, die Sitzflächen und -lehnen sind akzeptabel ausgeformt, sie bieten ausreichenden Seitenhalt. Von ergonomischer Polsterung kann aber keine Rede sein, man sitzt auf straffen Polstern, denen es an Feinabstimmung in Form unterschiedlicher Federungshärten je nach Sitzbereich fehlt. Immerhin sind die Lehnenhöhen zufriedenstellend. Auf der Rücksitzbank sitzt man nicht schlecht, die Lehnen sind hoch, die Ausformung geht in Ordnung; wenn man nicht zu groß ist, kann man recht ordentlich Platz nehmen.

⊖ Dem Beifahrersitz fehlt eine Höheneinstellung.

3,8 Innengeräusch

Ein Leisetreter ist der BS4 nicht, gerade bei Drehzahlen über 4.000 U/min. wird der Motor erschreckend laut. Auch die Fahrgeräusche sind hoch und bei Geschwindigkeiten etwa ab 100 km/h kommen noch deutliche Windgeräusche hinzu.

3,1 Klimatisierung

(Heizungstest bei -10 °C in der ADAC-Klimakammer)

Die Heizung spricht vorne gut an, zeigt aber nur eine zufriedenstellende Heizwirkung. Ansprechen und Wirkung der Heizung sind auch hinten nur befriedigend. Immerhin ist eine manuelle Klimaanlage serienmäßig, sie sorgt bei heißen Temperaturen für angenehme Abkühlung.

– Die Luftmengenverteilung lässt sich leider nur recht grob regeln. Auch die Temperatureinstellung ist wenig präzise.

3,9 MOTOR/ANTRIEB

4,2 Fahrleistungen*

– 1,6 Liter Hubraum und 100 PS hören sich zunächst mal nicht so schlecht an. In der Praxis ist der Motor aber furchtbar zäh und durchzugsschwach. Dreht man die Gänge aus, können zumindest ausreichende Fahrleistungen erreicht werden. Schaltfaules Fahren im vierten oder fünften Gang ist aber nicht möglich, zum Beschleunigen muss man immer zurückschalten.

4,3 Laufkultur

– Der Vierzylinder hat mit Laufkultur wenig am Hut. Er arbeitet rau und vernehmlich und fällt bei höheren Drehzahlen durch sein Dröhnen gänzlich aus der Rolle. Hier ist man selbst bei Standard-Motoren deutlich Besseres gewohnt.

3,2 Schaltung

Die Gänge lassen sich zufriedenstellend schalten, die Präzision geht soweit in Ordnung. Auch etwas schnelleres Schalten ist möglich, ohne dass es hakt. Allerdings könnten die Schaltwege kürzer sein. Der Rückwärtsgang lässt sich meist ohne große Probleme einlegen, er ist aber nicht deutlich genug von den anderen Gängen abgegrenzt (z.B. Freigabe durch Drücken oder durch Ring am Schaltknäuf).

4,3 Getriebeabstufung

– Die Abstufungen des Fünfganggetriebes passen untereinander zwar einigermaßen, die Fahrstufen sind aber allesamt für den schwachbrüstigen Motor viel zu lange übersetzt. So ist ein Beschleunigen in den oberen Gängen kaum mehr möglich.

Heizungsansprechen



Maximale Heizleistung



Aufwärmzeit von -10°C auf +22°C.

3,6

FAHREIGENSCHAFTEN

4,3

Fahrstabilität

Auf Lenkimpulse reagiert der BS4 zumindest zufriedenstellend. Spurrillen und Fahrbahnverwerfungen bringen ihn nicht großartig aus der Spur, auch bei Seitenwind bleibt er recht gut beherrschbar. Die Traktion ist nur mäßig, er hat keine Traktionskontrolle.

⊖ Beim ADAC Ausweichtest fällt der Brilliance durch, ohne ESP ist der Test kaum zu meistern. Es besteht zwar keine Kippgefahr, der BS4 dreht sich jedoch unkontrolliert und ist nicht mehr beherrschbar.

3,0

Kurvenverhalten

In schnell durchfahrenen Kurven untersteuert der BS4, ein Verhalten, das auch weniger geübten Fahrern entgegenkommt. Zu schnell sollte man es aber nicht angehen, da im Grenzbereich kein ESP zur Verfügung steht, das den Fahrer unterstützen könnte. Beim Gaswegnehmen in der Kurve ändert sich das Eigenlenkverhalten nicht dramatisch. Beladen fährt der Brilliance ähnlich durch die Kurven wie unbeladen.

3,3

Lenkung*

Bei schnellen Ausweichmanövern spricht die Lenkung zufriedenstellend an. Sie vermittelt dem Fahrer aber etwas wenig Kontakt zur Fahrbahn. Die Übersetzung fällt zufriedenstellend aus, die Kurbelarbeit beim Rangieren bleibt im Rahmen.

⊕ Der Kraftaufwand am Lenkrad ist beim Rangieren gering.

⊖ Die Präzision der Lenkung ist nur ausreichend. Auch mit dem Wendekreis von 12,1 m kann der BS4 in seiner Klasse nicht punkten.

3,4

Bremse

Bei einer Vollbremsung aus 100 km/h bis zum Stillstand braucht der BS4 durchschnittlich 40 m (Mittel aus zehn Messungen, halbe Zuladung, Serienbereifung). Die Bremsanlage zeigt dabei kein Fading. Ansprechen und Dosierbarkeit sind zufriedenstellend.

4,6

SICHERHEIT

4,9

Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme

– Um die Sicherheit ist es im BS4 schlecht bestellt, er bringt nur ABS und Leuchten in geöffneten Türen, die den rückwärtigen Verkehr warnen können, mit. Ein elektronisches Stabilitätsprogramm oder sonstige aktive Sicherheitssysteme sind nicht lieferbar.

4,1

Passive Sicherheit - Insassen

– Beim Crashtest nach EuroNCAP-Norm erreicht der BS4 drei Sterne - damit entspricht er etwa dem technischen Stand von 1997. Die Kopfstützen vorne reichen für Personen bis 1,70 m Größe, zudem weisen sie einen großen Abstand zum Kopf des Fahrers auf - beides ist indiskutabel. Hinten sieht es noch schlechter aus, dort reichen die in die Sitzlehne integrierten Kopfstützen nur für 1,50 m große Personen. Der Abstand zum Kopf der Insassen ist ebenfalls zu groß. Fahrer und Mitfahrer werden weder akustisch noch optisch zum Anschnallen ermahnt. An den Klapptürgriffen außen lässt sich nur wenig Zugkraft anbringen, so kann man nach einem Unfall verklemmte Türen nur schwer öffnen.

4,0

Kindersicherheit

Auf den beiden äußeren Sitzplätzen der Rückbank lassen sich Kindersitze befestigen, der schmale Mittelsitz ist ungeeignet.

– Es ist kein Isofix oder ähnliches System zur Befestigung von Kindersitzen vorhanden oder erhältlich. Das Anbringen der Kindersitze wird durch die losen Gurtschlösser erschwert, zudem sind sie nicht verwechslungssicher. Die Gurtlängen sind zu knapp für Kindersitze mit hohem Gurtbedarf. Teilweise haben Gurtschlösser und Gurtanlenkpunkte ungünstige Positionen. Damit ist der BS4 für Kindersitze schlecht geeignet. Auf dem Beifahrersitz dürfen keine rückwärtsgerichteten Kindersitze befestigt werden, weil sich der Frontairbag nicht deaktivieren lässt. Die elektrischen Fensterheber hinten haben keinen Einklemmschutz. Bei der Kindersicherheit nach EuroNCAP schneidet der Brilliance nur zufriedenstellend ab.

4,5

Fußgängerschutz

– Es sind keine besonderen Merkmale erkennbar, die den Fußgängerschutz verbessern würden. Der Abstand zwischen harten Bauteilen im Motorraum und der Motorhaube ist gering und damit das Verletzungsrisiko für Fußgänger bei einem Zusammenprall erhöht. Beim Fußgänger-Crashtest nach EuroNCAP-Norm schneidet der BS4 mit einem Stern schlecht ab.

2,2 UMWELT/ECOTEST

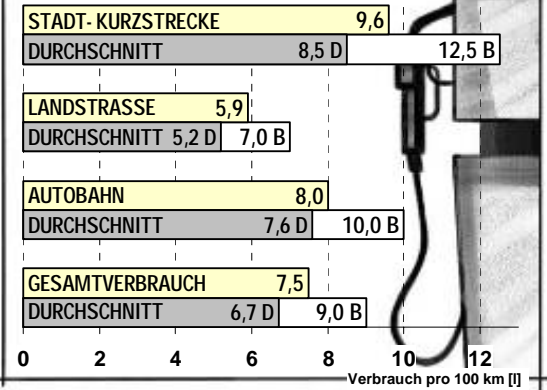
3,1 Verbrauch/CO2*

Durchschnittlich konsumiert der BS4 7,5 l Super pro 100 km. Damit erreicht er im ADAC Ecotest 29 Punkte (175 g CO₂ pro km). Innerorts verbraucht er 9,6 l, außerorts 5,9 l und auf der Autobahn 8,0 l alle 100 km. Für eine ungewöhnlich hohe Reichweite sorgt der mit 74 l üppig dimensionierte Tank. Die lang ausgelegte Getriebeübersetzung kommt dem BS4 beim Verbrauch zu Gute.

1,2 Schadstoffe

⊕ Die Schadstoffanteile im Abgas fallen sehr niedrig aus, keine Schadstoffgruppe zeigt sich besonders auffällig. Allerdings steigen unter höherer Last die CO-Emissionen stark an. Trotzdem reicht es für 48 von 50 möglichen Punkten und damit insgesamt im EcoTest für 77 Punkte (inklusive CO₂-Wertung) - das ergibt 4 Sterne.

Verbrauch



Kraftstoffverbrauch in l/100 km – Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und mit Ottomotor (B)

DIE MOTORVARIANTEN

in der preisgünstigsten Modellversion

TYP	1.6	1.8
Aufbau/Türen	ST/4	ST/4
Zylinder/Hubraum [ccm]	4/1584	4/1834
Leistung [kW(PS)]	74(100)	100(136)
Max. Drehmoment[Nm] bei U/min	134/4500	165/5000
0-100 km/h[s]	13,9	11,8
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	180	195
ADAC-Verbrauch pro 100 km [l]	7,5 S	8,3 S
Versicherungsklassen KH/VK/TK	n.b.	n.b.
Steuer pro Jahr [Euro]	n.b.	n.b.
Monatliche Gesamtkosten [Euro]	k.A.	k.A.
Preis [Euro]	15990	17550

Aufbau

ST = Stufenheck
SR = Schrägheck
CP = Coupe
C = Cabriolet
RO = Roadster
KB = Kombi

KT = Kleintransporter
TR = Transporter
GR = Großraumlimousine
BU = Bus
GE = Geländewagen
PK = Pick-Up

Versicherung

KH = KFZ-Haftpflicht
VK = Vollkasko
TK = Teilkasko

Kraftstoff

N = Normalbenzin
S = Superbenzin
SP = SuperPlus
D = Diesel
FG = Flüssiggas
G = Erdgas

DATEN UND MESSWERTE

4-Zylinder Otto	Schadstoffklasse Euro4
Hubraum	1584 ccm
Leistung	74 kW (100 PS)
bei	6000 U/min
Maximales Drehmoment	134 Nm
bei	4500 U/min
Kraftübertragung	Frontantrieb
Getriebe	5-Gang-Schaltgetriebe
Reifengröße (Serie)	195/65R15
Reifengröße (Testwagen)	195/65R15V
Bremsen vorne/hinten	Scheibe/Scheibe
Wendekreis links/rechts	12,1 m
Höchstgeschwindigkeit	180 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h	13,9 s
Überholvorgang 60-100 km/h (2. +2.Gang)	8,5 s
Bremsweg aus 100 km/h	39,9 m
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Super)	7,5 l
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB	9,6/ 5,9/ 8,0 l
CO2-Ausstoß Herstellerangabe/Test	190g/km/ 175g/km
Innengeräusch 130km/h	72dB(A)
Länge/Breite/Höhe	4650/1800/1450 mm
Leergewicht/Zuladung	1440 kg/395 kg
Kofferraumvolumen normal/geklappt	375 l
Anhängelast ungebremst/gebremst	n.b.
Dachlast	n.b.
Tankinhalt	74 l
Reichweite	985 km
Garantie	3 Jahre / 100.000 km

ADAC-Testwerte fett

AUSSTATTUNG

TECHNIK

Abstandsregelung, elektronisch	nicht erhältlich
Antriebsschlupf-Regelung	nicht erhältlich
Automatikgetriebe	nicht erhältlich
Bremsassistent	nicht erhältlich
Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch	nicht erhältlich
Kurvenlicht	nicht erhältlich
Parkhilfe, elektronisch	nicht erhältlich
Reifendruckkontrolle	nicht erhältlich
Runflat-Reifen	nicht erhältlich
Verbrauchsanzeige (Bordcomputer)	nicht erhältlich
Xenonlicht	nicht erhältlich

INNEN

Airbag, Seite vorne/hinten	Serie/nicht erhältlich
Airbag, Seite, Kopf vorne/hinten	nicht erhältlich
aktive Kopfstützen vorn	nicht erhältlich
Audioanlage	Aufpreis
Fensterheber, elektrisch vorne/hinten	Serie
Innenspiegel, automatisch abblendend	nicht erhältlich
Isofix-Kindersicherungssystem	nicht erhältlich
Klimaanlage/-automatik	Serie/nicht erhältlich
Navigationssystem	nicht erhältlich
Rücksitzlehne und -bank umklappbar	nicht erhältlich
Sitzbezüge, Leder	nicht erhältlich
Sitze, vorn, beheizbar	nicht erhältlich
Skisack/Durchladeluke	nicht erhältlich

AUSSEN

Außenspiegel, automatisch abblendend	nicht erhältlich
Scheinwerfer-Reinigungsanlage	nicht erhältlich
Schiebe-Hubdach	nicht erhältlich

° im Testwagen vorhanden

NOTENSKALA

● Sehr gut	0,6 – 1,5	● Ausreichend	3,6 – 4,5
● Gut	1,6 – 2,5	● Mangelhaft	4,6 – 5,5
● Befriedigend	2,6 – 3,5		

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt.

Dieser ADAC-Autotest ist nach dem neuen, aktualisierten ADAC-Autotest-Verfahren 2009 erstellt. Neben zahlreichen Änderungen, insbesondere im Bereich Sicherheit, wurde der Notenspiegel dem Stand der aktuellen Technik angepasst. Aus diesem Grund ist dieser ADAC-Autotest nicht mit Autotests vor dem 01.01.2009 vergleichbar. Die Angaben zur Kfz-Steuer und die Berechnung der Kosten basieren auf der zum 1.07.2009 gültigen Steuergesetzgebung.



TESTURTEIL

TECHNIK / UMWELT¹

4,1

KATEGORIE	NOTE	KATEGORIE	NOTE
Karosserie/Kofferraum	3,7	Fahreigenschaften	3,6
Verarbeitung	3,6	Fahrstabilität	4,3
Sicht	3,5	Kurvenverhalten	3,0
Ein-/Ausstieg	3,3	Lenkung*	3,3
Kofferraum-Volumen*	3,6	Bremse	3,4
Kofferraum-Zugänglichkeit	4,2	Sicherheit	4,6
Kofferraum-Variabilität	5,0	Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme	4,9
Innenraum	2,8	Passive Sicherheit - Insassen	4,1
Bedienung	2,8	Kindersicherheit	4,0
Raumangebot vorne*	2,6	Fußgängerschutz	4,5
Raumangebot hinten*	3,2	Umwelt/EcoTest	2,2
Innenraum-Variabilität	4,0	Verbrauch/CO2*	3,1
Komfort	2,8	Schadstoffe	1,2
Federung	2,5		
Sitze	2,5		
Innengeräusch	3,8		
Klimatisierung	3,1		
Motor/Antrieb	3,9		
Fahrleistungen*	4,2		
Laufkultur	4,3		
Schaltung	3,2		
Getriebeabstufung	4,3		

¹ohne Wirtschaftlichkeit *Werte klassenbezogen